

PROGRAMM

Freitag, 14. März 2025

ab 18:00 Uhr Abend der Begegnung*

Samstag, 15. März 2025

09:30 Uhr	Ankunft
10:00 Uhr	Begrüßung
10:15 Uhr	Anwärmen, Ankommen, Kennenlernen, Wiedersehen
10:45 Uhr	Impulsvortrag und Plenumsaustausch mit Prof. Dr. Charlotte Kroll, Professorin für Politische Theorie, DHBW Stuttgart
	<i>mit integrierter Kaffeepause</i>
12:00 Uhr	Vorstellung der Workshops und Einteilung
12:30 Uhr	Mittagsessen
13:30 Uhr	Workshops
	<i>mit integrierter Kaffeepause</i>
16:30 Uhr	Plenum
17:30 Uhr	Abschied

ANMELDUNG

Für alle Interessenten besteht am Vorabend, den 14.03.2025 die Möglichkeit auf ein Treffen und Austausch in gemütlicher Atmosphäre. Der ATW 2025 startet am Samstag, den 15.03.2025 ab 10:00 Uhr. Für die Teilnahme stehen nachfolgende Optionen zur Auswahl:

ATW Teilnahme, inkl. ÜN in EZ:

- » Mitglieder: 145 € | Nichtmitglieder: 160 €
- » Anmeldeschluss: **08.12.2024**

ATW Teilnahme, ohne ÜN:

- » Mitglieder: 75 € | Nichtmitglieder: 90 €
- » Anmeldeschluss: **09.02.2025**

Ermäßigung auf Anfrage möglich.
Spenden sind willkommen.

Anmeldung über



<https://www.kbw-recklinghausen.de/produkt/die-wuerde-des-menschen-ist-unantastbar-wie-lebe-ich-meine-werte-jeden-tag/>

VERANSTALTUNGSORT

Jugendherberge Köln Deutz | City-Hostel
Siegesstr. 5 | 50679 Köln
www.jugendherberge.de

Wichtig:

Bei Rücktritt der bereits erfolgten Anmeldung fallen folgende Stornokosten an:
ab 21 Tagen vor Beginn: 50 % | ab 14 Tagen vor Beginn: 80 % | ab 7 Tagen vor Beginn und bei Nichterscheinen: 100% der Veranstaltungskosten. Wir bitten um Verständnis, dass wir die Stornokosten unabhängig vom Absagegrund geltend machen müssen. Mit der Anmeldung wird automatisch die Erlaubnis der Übergabe der Anmeldedaten an den Veranstaltungsort erteilt. Die Daten werden ausschließlich zum Zweck der Veranstaltung verwendet.



ruth cohn
institut für **TZI**
rheinland/westfalen

the art of leading

"Die Würde des Menschen ist unantastbar" - wie lebe ich meine Werte jeden Tag?

Einladung

zum Austauschworkshop
am **15. März 2025**

THEMA

„Die Würde des Menschen ist unantastbar“ – wie lebe ich meine Werte jeden Tag?

Die aktuellen Probleme sind vielfältig: Diskriminierung, Rassismus, Rechtsruck, Fake News. Politische Themen sind allgegenwärtig.

- » Die Entstehungsgeschichte der TZI ist politisch, aber wie politisch ist die TZI heute?
- » „Ehrfurcht gebührt allem Lebendigen“ - Wie schaffen wir die notwendigen Strukturen, um dieses TZI Axiom umzusetzen?
- » Was benötige ich, um mich selbst dabei nicht aus den Augen zu verlieren?
Wie stärke ich meine Chairperson, um dagegenzuhalten?

Vielleicht hilft uns dabei auch das Motto der Bläck Fööss*: „Arsch huh und Zäng ussenander“!

Mit all diesen Fragen wollen wir uns beim ATW beschäftigen und freuen uns auf den Austausch mit euch und auf anregende und inspirierende Gespräche.

Eure Vorbereitungsgruppe

Elisabeth Gieseler, elisabeth.gieseler@arcor.de

Karin Prölss, karin.proelss@t-online.de

Luba Biber, lubabiber@msn.com

Marina Scheidler, marina.scheidler@posteo.de

Dr. Martina Fach-Overhoff, supervision.mfo@t-online.de

WORKSHOPS

Workshop 1:

Leitung: Charlotte Kroll

Bei aller Verschiedenheit uns gemeinsam selbst-regieren – Wo sehe ich mich in der Demokratie? Und was kann und will ich beitragen?

Demokratie ist anstrengend. Wir sind nicht nur unterschiedlicher Meinung, wir haben auch unsere je eigenen Erfahrungen mit der Demokratie und eigene Vorstellungen davon, was sie leisten soll. Demokratie ist in Gefahr, heißt es zuletzt immer wieder. Was macht das mit mir und wo kann ich ansetzen, wenn ich mich für sie einsetzen will?

Workshop 2:

Leitung: Marina Scheidler

„Ich stärke mein Bewusstsein über Privilegien meines Lebens! – Wie kann ich dies einsetzen um für mehr Gerechtigkeit zu sorgen?“

Wir werden in der Gesellschaft in sozial konstruierte Kategorien gesteckt: Herkunft, Geschlecht, Bildung, usw.. Wie ordnen wir uns da ein? Was sind deren Auswirkungen? Welche Verantwortung habe ich im Umgang mit meinen Privilegien für mich und mein Umfeld?“

WORKSHOPS

Workshop 3:

Leitung: Stefan Padberg

Bewusst sein und persönlich wie auch politisch handeln. Wie will ich mit TZI für eine bessere Welt streiten?

Die Vernichtung des Lebens auf unserem Planeten und rassistische Strukturen haben die gleichen Ursachen, genau wie Antifeminismus, Homophobie und andere Formen der Menschenfeindlichkeit. „Ehrfurcht gebührt allem Lebendigen.“ ist die Antwort von Ruth Cohn darauf. Was heißt das für mich heute? Wie kann ich immer wieder zur Hoffnung zurück finden?

Workshop 4:

Leitung: Lenard Roseland

Würde ist kein Konjunktiv! – Zu welchem Preis lebe ich meine Werte?

„Ehrfurcht gebührt allem lebendigem und seinem Wachstum. Respekt vor dem Wachstum bedingt bewertende Entscheidungen“, heißt es im 2. Axiom der TZI. Doch jede Entscheidung für etwas, ist auch eine Entscheidung gegen vieles anderes. Und so spüren wir regelmäßig, welche Konsequenzen aus unseren wertegeleiteten Entscheidungen folgen. Wie klar kann ich diese überblicken? Und welchen Preis bin ich bereit zu zahlen, um für meine Werte einzustehen?